

¹أَدْعُ الْآنَ. قَهْلُ لَكَ مِنْ مُجِيبٍ. وَإِلَى أَيِّ الْقَدِّيسِينَ
تَلْتَفِئُ.² لَأَنَّ الْعَبْطَ يَقْتُلُ الْغَيْبَ وَالْغَيْبَةَ تُمِيتُ
الْأَحْمَقَ.³ إِنِّي رَأَيْتُ الْعَيْبَى يَتَأَصَّلُ وَيَنْعَثُ لَعْنَتُ
مَرْبِصَةٍ. بَنُوهُ بَعِيدُونَ عَنِ الْأَمْنِ، وَقَدْ تَحَطَّمُوا فِي الْبَابِ
وَلَا مُنْقِذَ. ⁴الَّذِينَ يَأْكُلُ الْجَوْعَانُ حَصِيدَهُمْ وَيَأْخُذُهُ حَتَّى
مِنَ الشُّوْكِ، وَيَسْتَفُ الطَّمَانُ تَرَوْتَهُمْ.⁶ إِنَّ التَّيْلَةَ لَا تَخْرُجُ
مِنَ التُّرَابِ وَالسَّقَاوَةَ لَا تَنْبُتُ مِنَ الْأَرْضِ،⁷ وَلَكِنَّ
الْإِنْسَانَ مَوْلُودٌ لِلْمُسْقَةِ كَمَا أَنَّ الْجَوَارِحَ لَا تَرْفَعُ
الْحَتَّاجَ.⁸ لَكِنْ كُنْتُ أَطْلُبُ إِلَى اللَّهِ وَعَلَى اللَّهِ أَجْعَلُ
أَمْرِي.⁹ الْفَاعِلُ عَطَائِمَ لَا تُخْصُ وَعَجَائِبَ لَا
تُعَدُّ.¹⁰ الْمُنْزِلُ مَطَرًا عَلَى وَجْهِ الْأَرْضِ وَالْمُرْسِلُ الْمِيَاهَ
عَلَى الْبَرَارِيِّ.¹¹ الْجَاعِلُ الْمُتَوَاضِعِينَ فِي الْعُلَى فَيَرْفَعُ
الْمُخْرُوبِينَ إِلَى أَمْنٍ.¹² الْمُنْطِلُ أَفْكَارَ الْمُخْتَالِينَ فَلَا
تُجْرِي أَيْدِيهِمْ قَصْدًا.¹³ الْآخِذُ الْخُكَمَاءَ بِحِيلَتِهِمْ فَتَهْوَرُ
مَسْجُورُهُ الْمَاكِرِينَ.¹⁴ فِي النَّهَارِ يَضِدُّمُونَ طَلَامًا،
وَيَتَلَمَّسُونَ فِي الظُّهيرةِ كَمَا فِي اللَّيْلِ.¹⁵ الْمُتَجَبِّ الْبَائِسَ
مِنَ السَّيْفِ، مِنْ قِمِهِمْ وَمِنْ يَدِ الْقَوِيِّ.¹⁶ فَيَكُونُ لِلدَّلِيلِ
رَجَاءٌ وَتَسُدُّ الْحَظِيَّةُ قَاهَا.¹⁷ هُوَذَا طَوْبَى لِرَجُلٍ يُؤَدِّبُهُ
اللَّهُ. فَلَا تَرْفُضْ تَأْدِيبَ الْقَدِيرِ.¹⁸ لَأَنَّهُ هُوَ يَجْرَحُ وَيَعْصِبُ.
يَسْحَقُ وَيَبْدَاهُ تَشْفِيَانِ.¹⁹ فِي سِتِّ سَدَائِدَ بُنْجِيكَ وَفِي
سَبْعٍ لَا يَمْسُكَ سُوءٌ.²⁰ فِي الْجُوعِ يَقْدِيكَ مِنَ الْمَوْتِ
وَفِي الْحَرْبِ مِنْ حَذِّ السَّيْفِ.²¹ مِنْ سَوَاطِلِ اللِّسَانِ تُحْتَبَأُ
فَلَا تَخَافُ مِنَ الْخَرَابِ إِذَا جَاءَ.²² تَصْحُكُ عَلَى الْخَرَابِ
وَالْمَجَاعَةِ وَلَا تَخْشَى وُجُوشَ الْأَرْضِ.²³ لَأَنَّهُ مَعَ جِبَارَةِ
الْحَقْلِ عَهْدُكَ وَوُجُوشُ الْبَرِّيَّةِ تُسَالِمُكَ.²⁴ فَتَعْلَمُ أَنَّ
خَيْمَتَكَ أَمْنَةٌ وَتَتَعَهَّدُ مَرْبِصَكَ وَلَا تَفْقِدُ سَبِيئًا.²⁵ وَتَعْلَمُ أَنَّ
زَرْعَكَ كَثِيرٌ وَدَرِّيَّتُكَ كَعُشْبِ الْأَرْضِ.²⁶ تَدْخُلُ الْمَدَقْنَ فِي
سَبُحُوحَةٍ كَرَفَعِ الْكُذْسِ فِي أَوَانِهِ.²⁷ هَا إِنَّ دَا قَدْ بَحَثْنَا
عَنْهُ. كَذَا هُوَ. فَاسْمَعُهُ وَاعْلَمْ أَنَّكَ لَتَفْسِكَ.

¹Rufe doch! was giltst, ob einer dir antworte? Und an welchen von den Heiligen willst du dich wenden?²Einen Toren aber erwürgt wohl der Unmut, und den Unverständigen tötet der Eifer.³Ich sah einen Toren eingewurzelt, und ich fluchte plötzlich seinem Hause.⁴Seine Kinder werden fern sein vom Heil und werden zerschlagen werden im Tor, da kein Erretter sein wird.⁵Seine Ernte wird essen der Hungrige und auch aus den Hecken sie holen, und sein Gut werden die Durstigen aussaufen.⁶Denn Mühsal aus der Erde nicht geht und Unglück aus dem Acker nicht wächst;⁷sondern der Mensch wird zu Unglück geboren, wie die Vögel schweben, emporzufliegen.⁸Ich aber würde zu Gott mich wenden und meine Sache vor ihn bringen,⁹der große Dinge tut, die nicht zu erforschen sind, und Wunder, die nicht zu zählen sind:¹⁰der den Regen aufs Land gibt und läßt Wasser kommen auf die Gefilde;¹¹der die Niedrigen erhöht und den Betrübten emporhilft.¹²Er macht zunichte die Anschläge der Listigen, daß es ihre Hand nicht ausführen kann;¹³er fängt die Weisen in ihrer Listigkeit und stürzt der Verkehrten Rat,¹⁴daß sie des Tages in der Finsternis laufen und tappen am Mittag wie in der Nacht.¹⁵Er hilft den Armen von dem Schwert, von ihrem Munde und von der Hand des Mächtigen,¹⁶und ist des Armen Hoffnung, daß die Bosheit wird ihren Mund müssen zuhalten.¹⁷Siehe, selig ist der Mensch, den Gott straft; darum weigere dich der Züchtigung des Allmächtigen nicht.¹⁸Denn er verletzt und

verbindet; er zerschlägt und seine Hand heilt.¹⁹ Aus sechs Trübsalen wird er dich erretten, und in der siebenten wird dich kein Übel rühren;²⁰ in der Teuerung wird er dich vom Tod erlösen und im Kriege von des Schwertes Hand;²¹ Er wird dich verbergen vor der Geißel Zunge, daß du dich nicht fürchtest vor dem Verderben, wenn es kommt;²² im Verderben und im Hunger wirst du lachen und dich vor den wilden Tieren im Lande nicht fürchten;²³ sondern sein Bund wird sein mit den Steinen auf dem Felde, und die wilden Tiere im Lande werden Frieden mit dir halten.²⁴ Und du wirst erfahren, daß deine Hütte Frieden hat, und wirst deine Behausung versorgen und nichts vermissen,²⁵ und wirst erfahren, daß deines Samens wird viel werden und deine Nachkommen wie das Gras auf Erden,²⁶ und wirst im Alter zum Grab kommen, wie Garben eingeführt werden zu seiner Zeit.²⁷ Siehe, das haben wir erforscht und ist also; dem gehorche und merke du dir's.